

# Zalando erreicht Gewinnschwelle in der DACH-Region

✘ Nach vier Jahre Geschäftstätigkeit geht es bei Zalando ans Geld verdienen - zumindest in Deutschland, Österreich und der Schweiz. In den Kernmärkten habe der Berliner Online-Händler 2012 "ein ausgeglichenes Ergebnis" erwirtschaften können. In den anderen Märkten seien Start-Verluste unvermeidlich.

**Denn Wachstumspotenzial sieht Zalando vor allem International.**

Zalando schließt das Geschäftsjahr 2012 ab und konnte mit 1,15 Milliarden Euro den Nettoumsatz im Vergleich zu 2011 mehr als verdoppeln (2011: 510 Millionen Euro). Das geht aus den vorläufigen Geschäftszahlen des Unternehmens hervor. Der Anstieg resultiert vor allem aus der steigenden Nachfrage in etablierten Märkten wie Deutschland, aber auch aus dem Start in sieben neuen Ländern 2012.



In der DACH-Region erwirtschaftete das Berliner E-Commerce Unternehmen deutlich mehr als die Hälfte seines gesamten Jahresumsatzes und erreichte die Gewinnschwelle (EBIT). Allerdings führen die internationalen Aktivitäten dazu, dass das Unternehmen mit einer EBIT-Marge von minus acht Prozent dennoch in die Verlustzone rutscht. 2011 lag die EBIT-Marge noch bei minus zwölf Prozent.

## Gewachsen wird im Ausland

*„Durch die Ausweitung unseres Geschäfts in mittlerweile 14 europäische Länder, haben wir den Grundstein für Zalandos Wachstum in den kommenden Jahren gelegt“, erklärt Robert Gentz, Gründer und Geschäftsführer von Zalando.*

Zalando investierte zudem in den Aufbau internationaler Märkte, um seine Führungsposition im europäischen Raum weiter zu stärken.

*„Anlaufverluste nehmen wir in Kauf, sie sind Teil unserer Strategie beim Eintritt in neue Märkte. Entscheidend ist, dass sich die Margen bereits in allen Regionen aufgrund des zunehmenden Kundenstamms und wachsender Effizienz positiv entwickeln“, erläutert Zalando Geschäftsführer Rubin Ritter.*

Neben dem Invest in ausländische Märkte hat Zalando neue Kompetenzfelder erschlossen, um den Aufbau von Unternehmensstrukturen zu sichern und die Kundenzufriedenheit zu steigern. Um die Weiterentwicklung voranzutreiben, wurde in den weiteren Ausbau eigener Logistikkompetenzen investiert. Ende 2012 eröffnete Zalando das größte europäische Logistikzentrum für Schuhe und Mode in Erfurt.